

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 1. September 1994
19. Jahrgang · Nummer 35

Veranstaltungen:

Donnerstag, 1. September 1994

Geführte Wanderung zum Backhaus nach Auendorf

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes" um 13.30 Uhr

Freitag, 2. September 1994

Grillfest mit den "Lustigen Ganslosern"

im "Haus des Gastes"
Beginn: 17.00 Uhr



Samstag, 3. September 1994

Gesundheitstag des Kneippvereins Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.

im "Haus des Gastes"
und Feuerwehrraum
Beginn: 10.00 Uhr
(nähere Einzelheiten unter der Rubrik Verkehrsamt)

Sonntag, 4. September 1994

Kurkonzert mit dem Sängerbund Gosbach

im "Haus des Gastes"
Beginn: 10.30 Uhr

Gemeindefest der Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

10.00 Uhr: Gottesdienst
im Anschluß:
Platzkonzert des Posaunenchores Auendorf
ab 11.30 Uhr: Mittagessen
14.00 Uhr: Kaffee und Kuchen, Kinderprogramm
15.00 Uhr: Zaubertricks von Kurtini

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-
igen Teil: Oswald Nussbaum.

**Amtliche
Bekanntmachungen**



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Margarete Anna Seepold, Drackensteiner Straße 110/3,
am 4. September zum 82. Geburtstag

Fundsachen:

1 Herrenarmbanduhr und 1 schwarzes Schlüsselmäppchen mit
11 Schlüsseln

Abzuholen auf dem Rathaus Bad Ditzenbach, Vorzimmer.

**Freiwillige Feuerwehr
Bad Ditzenbach**



Löschzug Ditzenbach

Übung am Montag, dem 5. September 1994, um 19.00 Uhr.
R. Ulmer

**Jugendfeuerwehr
Bad Ditzenbach**



Nächste Übung am Dienstag, dem **06.09.1994**, am Magazin
um 18.00 Uhr. Arbeitsuniform!

Der Jugendwart
Michael Müller

**Bericht aus der Gemeinderatssitzung
vom 25. August 1994**

1.

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung berichtete der Bürgermeister über das **Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung in den Haushaltsjahren 1990 - 1993** durch das Kreisprüfungsamt des Landratsamtes Göppingen.

Das Landratsamt hat dabei zunächst die **allgemeine finanzielle und wirtschaftliche Situation der Gemeinde** untersucht. Die einzelnen Prüfungsfeststellungen betreffen vor allem eine unterdurchschnittliche Investitionsrate mit rückläufiger Tendenz, eine verhältnismäßig geringe Steuerkraft, sowie den Zuschußbedarf bei den Abwassergebühren und das Defizit aus dem Fremdenverkehr. Es wird auch bemängelt, daß die Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer vergleichsweise niedrig seien. Dennoch hat sich der Verwaltungshaushalt geordnet entwickelt und alle Anschaffungen und Investitionen im Prüfungszeitraum konnten ohne jede Kreditaufnahme finanziert werden. Ebenso liegt die Pro-Kopf-Verschuldung deutlich unter dem Landes- und Kreisdurchschnitt. Durch die geplanten Maßnahmen wird die Pro-Kopf-Verschuldung in den Jahren 1995 und 1996 allerdings stark ansteigen - ebenso werden die Rücklagen bis auf den gesetzlichen Mindestbestand aufgebraucht und erst ab 1997 wieder aufgefüllt werden können.

Die **Kassenlage** im Prüfungszeitraum war stets gut - die Gemeinde konnte allein durch Festgeldanlagen einen Zinsertrag mit 455.000 DM erwirtschaften.

Es wurde auch festgestellt, daß die **Verwaltung** im Rathaus personell unterbesetzt ist - es müßten 7,9 Stellen vorhanden sein - tatsächlich sind aber nur 6,6 Stellen besetzt. Dabei ist allerdings noch nicht berücksichtigt, daß durch die besondere Struktur der Gemeinde mit drei Ortsteilen und zwei Grundschulen auch Verwaltungsaußenstellen zu besetzen und die Aufgaben des Schulsekretariats wahrzunehmen sind. Daraus ergibt sich ein weiterer Fehlbedarf mit 0,7 Stellen, so daß derzeit zwei volle Personalstellen fehlen bzw. nicht besetzt sind.

Die einzelnen Prüfungsbemerkungen betrafen auch die Personalausgaben, Bauausgaben, Landeszuschüsse, Globalberechnung für die Abwasserbeiträge, Erschließungsbeiträge, sowie die kostenrechnenden Einrichtungen und den Eigenbetrieb Wasserversorgung. Die einzelnen Beanstandungen sind nun noch von der Verwaltung zu erledigen.

Der Gemeinderat nahm den Bericht ohne größere Aussprache zur Kenntnis. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde lobend erwähnt, daß das Landratsamt der Arbeit der Gemeindeverwaltung ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt habe.

2.

Der Gemeinderat stellte fest, daß bei den am **12. Juni 1994 neu gewählten Mitgliedern des Gemeinderates keine Hinderungsgründe im Sinne der Gemeindeordnung bestehen**, die einem Einzug in den Gemeinderat entgegenstehen.

3.

In einem kurzen **Rückblick** ging der Bürgermeister auf die **Arbeit des Gemeinderates von 1989 bis 1994** ein. Das Gremium in der bisherigen Zusammensetzung wurde am 22. Oktober 1989 gewählt. Seit der konstituierenden Sitzung am 30. November 1989 kam der Gemeinderat zu 99 Gemeinderatssitzungen zusammen. Dazu kamen noch weitere Termine, wie Informationsfahrten, Bürgerversammlungen, Vor-Ort-Besprechungen, Sitzungen des Abwasserverbandes, des Schulverbandes und des gemeinsamen Ausschusses in der Gemeinde Deggingen, Sitzungen des Kindergartenausschusses in Gosbach, Klausurtagungen, Wahlhelferdienste, Seniorennachmittage und teilweise auch Sitzungen des Gutachterausschusses und für die stellvertretenden Bürgermeister auch Urlaubs- und Krankheitsvertretungen.

Der Bürgermeister bedankte sich bei den Mitgliedern dieses Gremiums für die arbeits- und zeitintensive Übernahme dieses Ehrenamtes, ohne das eine funktionierende Demokratie auf örtlicher Ebene nicht möglich wäre.

Der Gemeinderat könne insgesamt auch auf eine sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken. In allen drei Ortsteilen wurden wichtige Infrastrukturmaßnahmen fertiggestellt bzw. begonnen und viele Entscheidungen werden noch weit in die Zukunft hineinreichen. Beispielfhaft erwähnt sei die Ortskernsanierung in **Bad Ditzenbach**, der Umbau der Kreuzung in Bad Ditzenbach, die Modernisierung der Grundschule und die Erweiterung des Kindergartens in Bad Ditzenbach. In **Auendorf** ein neuer Kinderspielfeld, sowie eine bessere Personalausstattung für den Kindergarten, ein neu gestalteter Festplatz am Evangelischen Gemeindehaus, der Zuschuß für die Kirchturmenovierung, die Fertigstellung der Ortsdurchfahrt, die Anlegung eines Bolzplatzes, sowie eine Konzeption für neue Bauplätze.

In **Gosbach** sind vor allem der Umbau der Hirsch-Kreuzung, die Fertigstellung der Straße Am Bahndamm, ein neues Kleinspielfeld an der Turnhalle, die Modernisierung der Turnhalle, die Erweiterung des kirchlichen Kindergartens, das Baugebiet In den Tiergärten und nicht zuletzt die Entlastungsstraße und die Erweiterung des Gewerbegebiets Hofweiher-Sänder zu erwähnen.

Darüber hinaus wurden für die **Gesamtgemeinde** wichtige Vorhaben, wie Regenüberlaufbecken, Kanäle, Wasserleitungen, Hochbehälter Leimberg, Wasserschutzgebiete u.v.m. in Angriff genommen. Die Vereinsfusion mit der Schaffung eines gemeinsamen Sportgebietes, die Neuordnung des Friedhofwesens,



die Asylbewerberunterbringung, Musikschule Geislingen, Neuorganisation der Volkshochschularbeit, Feuerwehrangelegenheiten und auch große Projekte, wie der Neubau des Altbauaufstiegs/Altbabstiegs im Zuge der BAB A 8 und die Schnellbahntrasse, haben den Gemeinderat beschäftigt.

Nicht zu vergessen zahlreiche Beratungen über Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Baugesuche und Bauvoranfragen. Die finanzielle Verantwortung in den Beratungen über Haushaltspläne, Jahresrechnungen, Gebühren und Steuern, Beiträge u.v.m. Auch die Einrichtung eines Wertstoffhofes mit Grünmassesammelplatz, die flächendeckende Einführung von Tempo-30-Zonen und die Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Liegenschaften und Gebäude waren Gegenstand der Gemeinderatsarbeit.

Dazu gehören auch Veränderungen in der Gemeindeverwaltung im personellen Bereich, mit der Einführung der EDV und Bildschirmarbeitsplätzen, Telefax, neue Zuständigkeitsregelungen in der Hauptsatzung und auch der Wechsel in der Person des Bürgermeisters.

Insgesamt kann festgestellt werden, daß in den vergangenen Jahren sehr viel bewegt wurde - zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Der Bürgermeister verabschiedete dann die aus dem Gremium ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderates - Frau Gemeinderätin Felizitas Diebold aus Bad Ditzenbach und Herrn Gemeinderat Bernhard Presthofer aus Gosbach, die beide jeweils fünf Jahre im Gemeinderat tätig waren, sowie Herrn Gemeinderat Rolf Wittlinger, der insgesamt zehn Jahre dem Gremium angehörte.

Als kleines Zeichen des Dankes und der Anerkennung durch die Gemeinde übergab der Bürgermeister ein Geschenk.

Der neu gewählte Gemeinderat trifft sich zu seiner konstituierenden Sitzung am Donnerstag, dem 15. September 1994.

Baumaßnahme an der Göppinger Straße in Auendorf

Die vom Landkreis Göppingen und der Gemeinde Bad Ditzenbach, unter der gemeinsamen Bauleitung des Straßenbauamtes Kirchheim - Außenstelle Geislingen - geplanten Baumaßnahmen an der Göppinger Straße in Auendorf, werden voraussichtlich ab Montag, dem 12. September 1994, beginnen. Der ursprünglich mit der Firma Leonhard Weiss GmbH & Co., Göppingen, vereinbarte Termin Ende August mußte aus verschiedenen Gründen verschoben werden.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich drei Monate andauern. In diesem Zeitraum muß die Göppinger Straße zwischen der Einmündung im Hofacker und dem landwirtschaftlichen Anwesen Rau am Ortsausgang/Ortseingang halbseitig gesperrt werden; es ist auch eine Ampelregelung vorgesehen.

Die betroffenen Anlieger in diesem Bereich und die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und erhöhte Aufmerksamkeit während der Dauer der Bauarbeiten gebeten.

Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach

Mit dem Abschluß der Pflasterarbeiten am Dorfplatz an der alten Dorfkirche und verschiedenen Nebenarbeiten an den vorgesehenen Pflanzflächen, sowie an der Ditz, wird die Baustelle in der Hauptstraße nun weiter in Richtung Einmündung Bergwiesen- bzw. Einmündung Mühlstraße verlegt.

In diesem Bereich werden zunächst an den Straßenrändern verschiedene Kabelarbeiten durchgeführt - dazu muß die Einmündung in die Bergwiesenstraße und in die Mühlstraße zeitweise halbseitig gesperrt werden.

Anschließend werden die Belagsarbeiten im Fahrbahnbereich zwischen Dorfplatz und Einmündung Hauptstraße/Bergwiesenstraße/Mühlstraße ausgeführt - für die Granit- und Betonpflasterarbeiten im Fahrbahnbereich muß die Hauptstraße in diesem Bereich ca. 2 Wochen voll gesperrt werden.

Die betroffenen Anlieger und die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung gebeten.

Baubeginn für die Entlastungsstraße am westlichen Ortsrand von Gosbach

Früher als geplant, hat die von der Gemeinde beauftragte Firma Moll aus Gruibingen mit den Bauarbeiten für die Entlastungsstraße am westlichen Ortsrand von Gosbach und die Erschließungsstraße zur Erweiterung des Gewerbegebiets Hofweiher-Sänder in Gosbach begonnen. Die Baustelle wurde bereits eingerichtet.

Die Erdarbeiten zwischen der Wiesensteiger Straße und der B 466 werden noch 1 - 2 Wochen andauern. Die Geländebewegungen sind für den vorgesehenen Anschluß der Entlastungsstraße an die B 466 erforderlich.

Am Montag, dem 12. September werden dann auch die Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten in der Wiesensteiger Straße von der Einmündung Hofweiherstraße bis in Höhe Autohaus Baumann ausgeführt. Diese Arbeiten werden ca. 2 Wochen dauern - der Teilabschnitt der Wiesensteiger Straße muß für die Dauer dieser Arbeiten voll gesperrt werden. Die Zufahrt von der Ortsmitte her bis zur Hofweiherstraße bleibt frei - ebenso die Zufahrt von der B 466 her bis zum Autohaus Baumann.

Ebenso soll dann mit der Verbreiterung der B 466 im späteren Einmündungsbereich der Entlastungsstraße begonnen werden.

Die betroffenen Anlieger und die Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich werden um Beachtung gebeten.

Die Gemeindeverwaltung

Arbeiten an der Gasleitung

Nach Mitteilung der Gas-Versorgungsgesellschaft Filstal mbH in Göppingen werden ab dieser Woche verschiedene Arbeiten am Gasleitungsnetz in Gosbach und Bad Ditzenbach ausgeführt.

Die von der GVF beauftragte Firma Hebel aus Sontheim a.d. Brenz wird in der **Mühlwiesenstraße** in Gosbach einen Hausanschluß herstellen. Anschließend soll eine Hauptleitung mit zunächst zwei Hausanschlüssen in die **Hauffstraße** in Gosbach verlegt werden. Dabei wird an die bereits bestehende Leitung in der Alten Steige im Einmündungsbereich der Hauffstraße angeschlossen.

Im Zuge der Ortskernsanierung in Bad Ditzenbach und die Gasleitung im Bereich der **Einmündung Hauptstraße/Helfensteinstraße** am Rathaus verlängert und ein Hausanschluß hergestellt.

Die betroffenen Anlieger und die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und erhöhte Aufmerksamkeit für die Dauer der Bauarbeiten gebeten.

Gruppenauskünfte an Parteien und Wählergruppen nach § 34 Meldegesetz

Die Meldebehörde darf nach § 34 Meldegesetz an Parteien und Wählergruppen **Gruppenauskünfte** erteilen, bestehend aus Name, Vorname und Anschrift.

Die Daten von wahl- oder stimmberechtigten Bürgern an Parteien und Wählergruppen darf nicht weitergegeben werden, wenn diese der Weitergabe ihrer Meldedaten gegenüber der Meldebehörde widersprochen haben.

Der Widerspruch sollte bis spätestens 15. September 1994 auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach schriftlich eingereicht werden.



Grundschule Gosbach

Einschulung der Schulneulinge

Einen schönen Start ins Schulleben hatten unsere neuen Erstkläßler.

Nach dem anschaulich gestalteten ökumenischen Gottesdienst (Pfarrer Rieker und Pfarrer Zuparić), der von den Erzieherinnen des Kindergartens mit Gitarrenbegleitung zusätzlich bereichert wurde, empfing sie die Schule mit einem kurzweiligen Programm. Dem Grußwort (Rektor Stang) folgte ein Willkommenslied (Leitung: Frau Danner), ein "Mäuse-Gedicht" (Kl. 4, Frau Liebl), eine tolle Zirkus-Vorstellung (ehemalige Kl. 2, Frau Schmauz) und ein abschließender Liedgruß des Schulchors (Leitung: Frau Danner).



Schuljahr 1994/95

Da sich in diesem Sommer zum ersten Mal kein personeller Wechsel vollzogen hat, bleibt die Unterrichtsversorgung in bekannten Händen, die mit 2 Stunden Katholischer Religion (Kl. 3) durch Pfarrer Zuparić noch erweitert wurden. Wir heißen ihn nun auch als Kollegen in unserer Mitte recht herzlich willkommen und wünschen ihm eine gute Zeit.

Von Einsparungen an Lehrerstunden sind wir bis jetzt noch nicht betroffen, worüber wir uns freuen und dankbar sind.

So können dieses Jahr wieder Stützkurse (Kl. 1-3), aber auch freiwillige Arbeitsgemeinschaften (Flöten, Chor, Drucken) angeboten werden.

Die Unterrichtsverteilung sieht im einzelnen wie folgt aus:

Klasse 1:	Frau Schmauz	18 Kinder
Klasse 2:	Frau Müller	23 Kinder
Klasse 3:	Frau Danner	17 Kinder
Klasse 4:	Frau Liebl	19 Kinder
Somit besuchen insgesamt 77 Kinder unsere Schule.		

Als Fachlehrer unterrichten Pfarrer Zuparić und Herr Stang. Die AGs Flöten und Chor leitet Frau Danner, die AG Drucken ist in den Händen von Frau Schmauz.

Herr Stang hat die Kooperations-Stunde Schule - Sportverein mit dem "Spieltürnen Jungen" (Di., 14.30 - 15.30 Uhr, Klassen 3 - 5) übernommen. Diese Übungsstunde wird vom WLSB bezuschußt, das Geld fließt in die Vereinskasse.

Stang, Rektor

Blick in die Realschule

Schuljahr 1994/95

Klasse	Klassenlehrer	Jungen	Mädchen	insges.	Raum
5a	Frau Truckenbrodt	16	17	33	R 11
5b	Herr Baumann	15	18	33	R 27
6a	Herr Gerstenlauer	9	13	22	R 2
6b	Frau Käss	8	14	22	R 10
6c	Frau Spahr	12	12	24	R G2
7a	Herr Köhler	16	16	32	R 6
7b	Frau Dreher	17	11	28	R 22
8a	Herr Dr. Pesavento	14	15	29	R 8
8b	Herr Rucß	12	17	29	R 4
9a	Frau Bux	9	14	23	R 12
9b	Herr Rupp	7	17	24	R 13
9c	Frau Netz	6	17	23	R 14
10a	Herr Hliva	10	15	25	R 16
10b	Herr Schmid	6	15	21	R 15
insges.		157	211	368	

An unserer Schule unterrichten außerdem noch: Herr Briem, Pfarrer Bischoff, Frau Karunasadan, Frau Lang, Frau Müller, Herr Pietsch, Herr Ramminger, Herr Rieger, Frau Rothkugel, Herr Rothkugel, Vikar Schmid, Frau Schreiber, Frau Turek, Herr Turek und Frau Weiler.

Die Sprechzeiten des Schulleiters sind:

Montag und Mittwoch von 8.00 - 10.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Für die Sprechzeiten der Lehrkräfte wurde folgende Regelung getroffen: Eine zeitlich festgelegte wöchentliche Sprechstunde ermöglicht es vielen Eltern nicht, beim Lehrer vorzusprechen. Die Lehrer der Realschule bitten daher, im jeweiligen Falle die Zeit zu vereinbaren.

Realschulrektor

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, 03.09., 12.00 Uhr bis Sonntag, 04.09., 22.00 Uhr:

Dr. Röll, Wiesensteig, Telefon: 07335/50 22

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 3. September bis 9. September: **Apothek Wiesensteig**



Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. 07334/3701

Pfarrei St. Magnus,
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel.: 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388
Gemeindereferentin
Frau Emer
Tel. 07334/3701

Pfarrbüro
Mo.-Fr.: 8.30-11.30 Uhr

Pfarrbüro
Mo.: 8.30-11.30 Uhr
Do.: 13.30-16.00 Uhr



9. September 1994
23. Sonntag im
Jahreskreis B

Da brachte man einen Taubstummen zu Jesus mit der Bitte, ihm die Hand aufzulegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte die Zunge des Mannes mit Speichel; dann blickte er zum Himmel auf, seufzte und sprach zu ihm: Ephata, das heißt: Öffne Dich!



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzenbach

Samstag, 3. September

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Franz Wimmer; Geschw. Ascher)

Sonntag, 4. September

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Sofie Bauer)

- Silberner Sonntag -

Dienstag, 6. September - Hl. Magnus

Halbtagesausflug ins Remstal

Abfahrt bei den Bushaltestellen um 13.00 Uhr

Keine Abendmesse

Donnerstag, 8. September - Mariä Geburt

7.40 Uhr Schülermesse

Samstag, 10. September

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Magnus**

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Alten- und Pflegeheim Maisch

Donnerstag, 8. September

14.30 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantenplan

Samstag, 03.09.: Stefan S., Mattias - Bernd-Michael

Sonntag, 04.09.: Timo - Carolin - Jasmin

Silberner Sonntag im September

Die Vorbereitungen zur Aufstellung und Sicherung der Pietà sind bereits getroffen. Um die entstandenen Kosten zu begleichen, bitten wir Sie am kommenden Sonntag wieder herzlich um Ihre Spende. Am Schriftenstand liegen auch Überweisungsformulare auf. Herzlichen Dank im voraus.

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 3. September

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius**

Sonntag, 4. September

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Oskar Kottmann)

- Silberner Sonntag -

Montag, 5. September

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

Dienstag, 6. September - Hl. Magnus, Kirchenpatron

Halbtagesausflug ins Remstal

Abfahrt 13.00 Uhr bei den Haltestellen B 466 und Metzgerei Blöchle

Keine Abendmesse

Mittwoch, 7. September

7.45 Uhr Schülermesse

9.30 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Donnerstag, 8. September - Mariä Geburt

Freitag, 9. September

18.00 Uhr Abendmesse (Erich und Hedwig Stehle)

Samstag, 10. September

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Maria Alt und Ida Baier; Franz und Emma Stehle)

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministranten

Ab September finden die Ministunden immer samstags um 10.30 Uhr statt.

Silberner Sonntag im September

Wir bitten Sie am kommenden Sonntag wieder herzlich um Ihre Spende zur Abtragung der Schulden, die durch Kirchturm- und Außenrenovation entstanden sind.

Dia-Vortrag über "Einen Besuch im Hl. Land"

Am vergangenen Mittwoch trafen sich nach der Eucharistiefeier 45 interessierte Frauen und Männer im Josefsheim zum angekündigten Vortrag über das Hl. Land. Über einige Besucheinnen aus Bad Ditzenbach hat man sich sehr gefreut.

Herr Nagel führte auf bewährte Art viele eindrucksvolle Bilder von biblischen Stätten vor. Jedes Bild wurde erklärt, so daß die Besucher viel über Land, Gebäude und Leute erfahren konnten.

Der Kindergarten Gosbach lädt ein!



Am Freitag, dem 09.09.1994, findet im Kindergarten Gosbach ein großer **"Kinder-Spielsachen-Schnäppchen-Flohmarkt"** statt. Beginn ist um 14.30 Uhr und Jedermann, ob groß ob klein ist uns ganz herzlich willkommen.

Es gibt die tolle Möglichkeit hier sehr günstig an Spielsachen zu kommen, Kleinigkeiten zum Verschenken oder Behalten, Spielsachen aller Art und vieles mehr. Sicher ist für jeden Besucher etwas Interessantes dabei.

Zwischendurch können Sie sich stärken bei Kaffee und Kuchen und einigem mehr und einen kleinen Plausch mit netten Leuten halten. Die gesamten Einnahmen des Festes sind für neues Porzellangeschirr für die Vesperzeit der Kinder gedacht, da uns die alten Plastikteller und Becher aus hygienischen Gründen nicht mehr zusagen.

Bei schönem Wetter sind wir im Garten des Kindergartens, bei Regenwetter findet alles in den Kindergartenräumen statt. Schauen Sie doch mit Ihren Freunden einfach mal vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Erzieherinnen

Für beide Pfarreien

Firmung

Am Mittwoch, 31.08.1994, fand in St. Laurentius und am Freitag, 02.09., in St. Magnus die Anmeldung der Firmlinge statt. Aufgerufen sind die Schüler und Schülerinnen der 8. und 9. Klasse, sowie alle (auch Erwachsene), die bis jetzt das Sakrament der Firmung noch nicht empfangen haben.

Wer keine Gelegenheit hatte, diesen Termin wahrzunehmen, melde sich bitte nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

Halbtagesausflug ins Remstal

Da noch Plätze im Bus frei sind, verlängert sich die Anmeldezeit für den Halbtagesausflug am Dienstag, 06.09.1994, bis Sonntag, 03.09.1994, nach den Gottesdiensten.

Ausflug der KGR am kommenden Samstag, 03.09.1994

Abfahrt: 14.00 Uhr Bushaltestelle bei der Fußgängerunterführung und Abzweigung Auendorf - Bad Ditzenbach Haltestelle Metzgerei Blöchle - Gosbach

Ein herzliches Willkommen

Wie bereits berichtet, wurde unseren beiden Kirchengemeinden von der Diözese eine Gemeindefereferentin zugeteilt.

Frau Viktoria Emer hat ihren Dienst bereits am 19.08. ds.Js. begonnen. Wir wünschen Frau Emer und den Gemeindegliedern einen guten Beginn miteinander, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, eine kreative Pastoral und gegenseitiges Vertrauen.



Gottes Segen und unser Wohlwollen sollen gleichermaßen dazu helfen.

Franziskusfest im Kloster Sießen

Junge Leute zwischen 14 und 30 Jahren sind herzlich zum diesjährigen Klosterfest am 25.09.1994 in Sießen eingeladen. Programm und Anmeldung liegen an den Schriftenständen auf.

Ökumenischer Gottesdienst bei der Kreuzkapelle

Herzlichen Dank den zahlreichen Besuchern für die Spende von DM 664,- zugunsten einer Nähschule in Südindien und des Priesterseminars in Sarajevo.

Ein besonderer Dank sei allen Mitwirkenden für die musikalische Umrahmung und der Kolpingsfamilie für die hervorragende Bewirtung ausgesprochen.

Allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben, danken wir herzlich.

Herzlichen Dank

einem Spender, der ungenannt bleiben will, für DM 300,-, die er für humanitäre Hilfe in Kroatien und Bosnien-Herzegowina übergeben hat.

Gitarrengruppe

Unsere nächste Probe findet am kommenden Montag, 05.09.1994, um 20.00 Uhr im **Josefsheim** statt.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Monatsspruch für September:

Wo Träume sich mehren und Windhauch und viele Worte, da fürchte du Gott! (Prediger 5, Vers 6)

Kirchliche Veranstaltungen

14. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest 04.09.

10.15 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche (Pfarrer Rieker)

Montag, 5. September

10.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Dienstag, 6. September

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 7. September

15.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Vorschau

Sonntag, 11. September

8.30 Uhr Abfahrt zum **Kinderkirchausflug**

Eine sicherlich abwechslungsreiche Erlebnis-Reise in der näheren Umgebung:

Busfahrt bis Amstetten -

Fahrt mit dem Dampfzug bis Schalkstetten -

Wanderung zum Ödenturm über Geislingen (ca. 6 km)

Um 16.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus.

Wer noch mitfahren möchte, sollte sich wegen der Wagenreservierung umgehend im Pfarramt (Tel. 5273) oder bei den Kinderkirch-Helferinnen anmelden.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch: "Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat." (Psalm 103,2)

Samstag, 3. September

17.00 bis 18.00 Uhr Abgabe der Kuchenspenden im Gemeindehaus

Sonntag, 4. September - 14. nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor Auendorf (Pfr. Bischoff)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

- Fahrdienst Gosbach -

Nach dem Gottesdienst findet wieder ein "Dritte-Welt-Verkauf" von Frau Lamparter statt

Im Anschluß an den Gottesdienst findet unser diesjähriges **Gemeindefest** statt.

Dazu ergeht herzliche Einladung.

Ab 11.30 Uhr wird ein preiswertes Mittagessen angeboten. Im Anschluß daran bieten wir an: Kaffee und Kuchen, eine Tombola, gemeinsames Singen mit dem Singkreis, ein Kinderprogramm, Zaubertricks von Kurtini und natürlich ein Vesper.

19.30 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahre) im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 6. September

20.00 Uhr Chorprobe des Singkreises in der Stadtkirche Geislingen

Mittwoch, 7. September

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Donnerstag, 8. September

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 bis 11.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Sonntag, 11. September - 15. nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Schmid)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus

Fahrdienst Gosbach: Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Hinweis:

Am **Sonntag, 11. September**, wird der Singkreis zusammen mit dem Kirchenchor der Stadtkirche Geislingen **um 9.30 Uhr** im Gottesdienst in der Stadtkirche singen.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 4. September

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 7. September

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 1. September

19.30 Uhr "Schriftliche Wiederholung"

20.30 Uhr Ein wertvolles Buch: Du kannst für immer im Paradies auf Erden leben.

Sonntag, 4. September

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Trägst du das Kennzeichen zum Überleben?"

10.30 Uhr Bibelstudium anhand der Wachturmartikels: "Die Ehe zu einer dauerhaften Gemeinschaft machen."

Dienstag, 6. September

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Wessen Gesetze wirst du voranstellen?"

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
 Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 1. September:

13.30 Uhr: Geführte Wanderung zum Auendorfer Backhaus mit Wanderführer Alfons Köhler und Josef Beer, Auendorf. Dort erwarten uns unsere "Backhausfrauen" mit frisch gebackenen



"Auendorfer Mütschele", leckerem Most und Kaffee. Geme dürfen Sie sich das Backhaus anschauen. Es besteht die Möglichkeit mit dem Linienbus zurückzufahren.
Bitte melden Sie sich bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt an!
Treffpunkt: Vorplatz Verkehrsamt

19.45 Uhr:

Seminar: "Durch Farbe- und Make-up-Beratung schöner und erfolgreicher"
Kurklinik "Haus Luise"
Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Freitag, 2. September:

ab 17.00 Uhr: Grillfest mit den Lustigen Ganslosem.
Das Cafe Filsblick lädt zum gemütlichen Hock ums "Haus des Gastes" ein. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Samstag, 3. September:

Gesundheitstag des Kneippvereins Bad Ditzenbach im "Haus des Gastes" und Feuerwehrraum.

10.00 Uhr: Eröffnung des Gesundheitstages mit Grußworten
11.00 Uhr: Venengymnastik - im "Haus des Gastes"
11.15 Uhr: Filmvorführung - über die Firma Weleda, Schwäbisch Gmünd - im Feuerwehrraum
12.00 Uhr: Venengymnastik
12.10 Uhr: Vortrag "Gesunde Ernährung bei Venenerkrankungen" mit Frau Wagner-Schiff
ab 12.30 Uhr: gesundheitsbewußtes Mittagessen im "Haus des Gastes"

14.00 Uhr: Vortrag "Venen und ihre Erkrankungen" mit Herrn Dr. Martin, Gefäßklinik Dr. Berg Blaustein, im Feuerwehrraum / anschließend Diskussion

16.00 Uhr: Venengymnastik im Feuerwehrraum

16.15 Uhr: Vortrag "Unser Kind ist krank"

Die Entwicklung des Kindes und seine Kinderkrankheiten, mit praktischen Tips zu einer naturgemäßen Pflege. Frau Brigitte Herold-Stickel, Dipl. Kinderkrankenschwester und Heilpraktikerin, im Feuerwehrraum.

Ganztägig im Haus des Gastes

ab 10.00 Uhr: steht das Venomobil auf dem Schulhof

Das Venomobil - eine fahrbare Meßstation

Ein Facharzt führt Ultraschall-Sonar-Doppler Venentests durch. Die beiden Mitarbeiter koordinieren die Untersuchungstermine, halten Informationsmaterial bereit, beantworten erste Fragen des Patienten und geben Fragebögen für stationäre Erhebungen aus.

Die Barmer Ersatzkasse arbeitet mit dem Computer Gymnastikprogramme für sitzende, stehende und allgemeine Berufe aus. Die BEK stellt eine Dame zur Verfügung die Venengymnastik gibt.

Die Firma Weleda, aus Schwäbisch Gmünd, demonstriert Gesichtspflege, außerdem hat sie einen Infostand mit ihren Produkten.

Die Mineralbrunnen AG, aus Bad Überkingen, wird Kostproben verschiedener Heilwasser anbieten und erklären.

Optik Maurer aus Geislingen führt Hör- und Sehtests durch. Video-Kinderprogramm für Kinder im Fernsehraum u.a. "Das Dschungelbuch"

Fotoausstellung über Heilpflanzen in allen Räumen von Frau Annegret Sonn aus Erpfringen-Sonnenbühl.

Sonntag, 4. September:

10.30 Uhr: Kurkonzert mit dem Sängerbund Gosbach im "Haus des Gastes"

Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach

10.00 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst

ab 11.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Vesper, Tombola, Kinderprogramm

20.00 Uhr:

"Bunter Melodienstrauß", Kunstlied, Oper, Operette, Musical im Residenzschloß der Stadt Wiesensteig

Montag, 5. September:

13.30 Uhr Geführte Wanderung zum Fuchseck.

Wir fahren mit Fahrzeugen der Gemeinde bis zum Fuchsecksattel. Von dort führt uns Wanderführer Alfons Köhler zum Rottelstein. Weiter geht es zum Fuchseck, von dort haben wir schönen Ausblick ins untere Filstal, dann bergab nach Auendorf. Es besteht die Möglichkeit gemütlich einzukehren.

Fahrpreis: 3,- DM ohne Kurkarte / 2,- DM mit Kurkarte

Bitte melden Sie sich bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt an!

Treffpunkt: Vorplatz Verkehrsamt

Dienstag, 6. September:

12.50 Uhr: Ausflugsfahrt nach Tübingen

Die Fahrt führt durch das Neckartal - Nürtingen - Neckartenzlingen nach Tübingen. Die Stadt wurde geprägt von den Einrichtungen der Universität, die mit fast 25 000 Studenten eine der größten Baden-Württembergs ist. Die frühesten Kulturzeugnisse stammen aus der Mittelsteinzeit. Bei einer Stadtführung erleben Sie, welche Sehenswürdigkeiten Tübingen zu bieten hat. Sehenswert sind der Marktplatz, Rathaus, Stiftskirche, Schloß Hohentübingen.

Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Fahrpreis: 25,- DM Erwachsene / 17,- DM Kinder bis 12 Jahre, Preise einschließlich Stadtführung.

13.00 Uhr:

Halbtagesausflug ins Remstal

mit dem Laurentiustreff der Kath. Kirchengemeinde.

Anmeldung beim Pfarramt: Tel.: 42 54

19.30 Uhr:

Tanzabend mit Frau Frei

Gemeinschaftstänze im Sitzen und Stehen.

Kurklinik, "Haus Luise"

Gäste vom Ort sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 8. September:

13.30 Uhr: Geführte Wanderung "Maiweg - Hiltenburg"

Wanderführer Josef Beer begleitet Sie über den Ditzenbacher Paradoweg "Maiweg" hinauf zur Hiltenburg, die Burgruine auf dem Ditzenbacher Schloßberg. Von dort haben Sie einen herrlichen Ausblick ins Hartal bis Auendorf und ins Filstal bis Wiesensteig.

Treffpunkt: Vorplatz Verkehrsamt

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Gitarrenkurs für Anfänger

Gitarrenspielen leicht gemacht. Sie erlernen Akkorde, Zupf- und Schlagtechniken.

Christine Pfeffer

Montag, 5. September 1994, ab 18.30 Uhr

Anmeldungen bitte an das Verkehrsamt, Bad Ditzenbach.

**KURSE "Haus der Familie", Geislingen/Steige in
Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt**

Anmeldung: Tel.: 07331/6 91 97

Säuglingspflegekurs

Sonja Kenel

9 Abende à 3 UE

Vorbereitung für die Klinik, Pflege, Ernährung und Entwicklung des Säuglings mit praktischen Übungen im Baden, Wickeln und der Nahrungszubereitung. Es ist ein Abend mit einem zuständigen Arzt im Krankenhaus Geislingen geplant, sowie ein Taufgespräch mit Marile Eckert. Auf Anregungen vorheriger Kursteilnehmer haben wir einen weiteren Termin eingeplant für die Zeit, wenn das Kind da ist. Wir tauschen Erfahrungen aus und besprechen Probleme die auftauchen.

30150

Kurs I ab Mittwoch, 7. September 1994, 19.30 Uhr.

9. Termin: Mittwoch, 11. Januar 1995, 19.30 Uhr

**30151**

Kurs II ab Mittwoch, 18. Januar 1995, 19.30 Uhr
9. Termin: Mittwoch, 12. April 1995, 19.30 Uhr
Kursgebühr: 112,- DM für Paare / 73,- DM für Einzelpersonen
"Haus des Gastes", Bastelraum

Wirbelsäulengymnastik

Cornelia Baumgärtel
60269 - 12 Termine à 1 UE
Kurs II ab Dienstag, 23. August 1994, 19.30 Uhr
60273 - 10 Termine à 1 UE
Kurs VI ab Dienstag, 17. Januar 1995, 20.15 Uhr
Kursgebühr: DM 66,- / 55,-
Kurklinik Bad Ditzzenbach

Fit mit Spaß

Sonja Kenel
12 Termine à 1 Stunde
60150

Kurs I ab Freitag, 26. August 1994, 9.00 Uhr
Kursgebühr: DM 70,- / 60,- / 55,-
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Überkingen

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, dem 8. September 1994, um 13.30 Uhr im AV-Raum in Bad Ditzzenbach zur Besprechung: Wanderwoche 1995.

Familienwanderung

Unsere ausgefallene Familienwanderung wollen wir nun am 17. September 1994 ins Tannheimer Tal nachholen. Wir wandern von Grän aus über den Adlerhorst (Mittagessen) zum Haldensee, und evtl. nach Grän zurück. Diese Wanderung ist nicht schwierig und kann auch mit kleineren Kindern bewältigt werden.

Wir möchten dazu alle Familien (auch Nichtmitglieder) einladen.

Ihre Anmeldung sollte so schnell wie möglich erfolgen. (Fahrt evtl. mit Omnibus)
Der Anmeldeschluß ist der 6. September 1994 bei Waltraud und Rainer Hartmann, Bad Ditzzenbach, Tel.: 07334/64 47.

Vereinsmitteilungen**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf****Rundenwettkampf Luftgewehr am Sonntag, 4.9.1994**

Am Sonntag, dem 4.9.1994, beginnen unsere Rundenwettkämpfe:

Folgende Paarungen stehen auf dem Programm:

Boll I - Auendorf I
Ralf Doll, Ludwig Wittlinger, Ewald Eckert, Karlheinz Späth,
Karl-Ulrich Straub, Christa Rösch, Manfred Rösch.

Auendorf II - Adelberg II
Auendorf III - Gruibingen III
Gruibingen IV - Auendorf IV dazu noch Uhingen I

Die Mannschaften wurden ja bereits vor 14 Tagen veröffentlicht.
Wir wünschen den Schützen "Gut Schuß!"

Der Vorstand

**Gemischter Chor
Auendorf**

Zu unserem diesjährigen **Herbstausflug** ins Oberallgäu starten wir am Samstag, dem 3.9.1994, um 6.30 Uhr. Abfahrt an der Volksbank.
Bitte festes Schuhwerk mitnehmen.

M.N.

**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzzenbach****Albvereinsenioren**

Die Albvereinsenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, dem 1. September 1994, um 9.30 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Tageswanderung: Römerstein - Zainingen.

Führung: Wanderfreund Karl Hoetzel.
Gäste sind herzlich willkommen.

**Musikkapelle
Bad Ditzzenbach 1928 e. V.****Drackensteiner Schützenfest**

Am Sonntag, 4. September 1994, spielen wir beim Drackensteiner Schützenfest ab 11.00 Uhr zum Frühschoppen, sowie nachmittags zur Unterhaltung auf.

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Die Schriftführerin

**Kneipp-Verein
Bad Ditzzenbach und Oberes Filstal****An alle Mitglieder, Freunde und Gönner!**

Wir laden nochmals herzlich zu unserem Gesundheitstag mit großer Tombola ein.

Unsere drei Vorträge:

- | | |
|-----------|--|
| 12.10 Uhr | Gesunde Ernährung bei Venenerkrankungen
Frau Karin Hofele |
| 14.00 Uhr | Venen und ihre Erkrankungen
von Herrn Dr. Martin, Gefäßklinik, Blaustein |
| 16.15 Uhr | Unser Kind ist krank
von Frau Brigitte Herold, Kinderkrankenschwester und Heilpraktikerin |

Diese Vorträge finden im Feuerwehrhaus Bad Ditzzenbach statt. Dort werden auch die Kinder betreut, damit die Eltern sich dem Vortrag widmen können.

Am 05.09.94 beginnen die Yoga-Kurse im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzzenbach. Erster Kurs 18.00 Uhr, zweiter Kurs 19.30 Uhr.

Am 17.09.94 findet die Kräuterführung mit Frau Rosenberger statt. Treffpunkt: 15.00 Uhr bei der Katholischen Kirche in Bad Ditzzenbach.

Der Vorstand

Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag, 2. September, um 20.00 Uhr, beginnen wir wieder mit unseren regelmäßigen Singstunden im Gemeindehaus.

Am Sonntag singen wir dann im "Haus des Gastes" beim Kurkonzert. Bitte vollzählig kommen.

Neue Sängerinnen und Sänger sind uns herzlich willkommen, schauen Sie doch einfach mal vorbei.

M. Karle



Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Kinder- und Juniorengarde

Am **Mittwoch, 7. September 1994**, beginnen wir wieder mit dem Training. Über einige neue tanzfreudige Mädchen würden wir uns sehr freuen.

Das Training findet jeden Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr im alten Schulhaus in Gosbach statt.

Auf Euer Kommen freuen sich

Heidi und Beate

Elferrats- und Ausschußsitzung

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, dem 14. September, statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Schriftführerin

Tanzgarde

(Große Garde, Mädchen ab 13 - 14 Jahren)

Am Mittwoch, dem 7. September, beginnen wir wieder mit dem Training unserer Garde.

Treffpunkt: Gemeindehaus Gosbach, wie üblich um 18.00 - 19.30 Uhr.

Wir laden damit alle tanzbegeisterten Mädchen ab 13 - 14 Jahren ein, bei uns und unserer letztjährigen Garde mitzumachen.

Die Trainerin

M. Wagner, Telefon 5135



Kolpingsfamilie Gosbach

Helferfest

Am Samstag, dem 03.09.94, findet im Schafhaus ein kleines Fest statt. Hierzu laden wir alle, die beim "Pomm Fritz"-Konzert mitgeholfen haben, recht herzlich ein.

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Schafhaus (bei jeder Witterung)

Bitte mitbringen: Teller, Besteck, Krug (Glas) und gute Laune.

Ausschußsitzung

Am Mittwoch, dem 07.09.94, findet eine Ausschußsitzung statt. Beginn: 19.30 Uhr bei Gabi Großmann.

Herbstausflug

Am 24. - 25.09.94 machen wir unseren diesjährigen Ausflug. Unser Ziel ist Schattwald im Tannheimer Tal, dort werden wir in der Geislinger DAV-Hütte übernachten. Am Sonntag wollen wir eine Wanderung in die umliegenden Berge unternehmen. Abfahrt: 24.09. um 14.00 Uhr am "Rad".

Anmeldung bei Gabi Großmann, Telefon 2304.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Familien-Sport-Tag am 17.09.1994

PROGRAMM:

Zeit - Thema - Ort - Zielgruppe

11.00 Uhr: Spiele-Parcours
Kleinspielfeld; Vorschul-, Grundschul-Kinder

12.30 Uhr: Mittagstisch
Grillplatz; Alle Kinder und Eltern

13.00 Uhr: Sport-Spaß
Tischtennis, Basketball, Sprung, Volleyball, Torwand, Tennis, Sprint;

Jugendliche ab 10 Jahre; Jungen und Mädchen; Väter und Mütter und alle Junggebliebenen

15.00 Uhr: Fußball
Kleinfeldturnier, Rasenplätze
Vereins- und Straßenmannschaften

16.30 Uhr: Mühlwiesenlauf

Sportgebiet, Start: Turnhalle
Mädchen und Jungen, Frauen und Männer

17.30 Uhr: "Promispiel"
Fußballplatz; Meisterelf 1975/76 gegen Prominente

18.00 Uhr: Abschlußfest - Musik, Unterhaltung
Turnhalle; Alle

Siegerehrungen: 1. Mühlwiesenlauf, 2. Torwand, 3. Fußballturnier, 4. Sport-Spaß-Sieger

Anmeldungen für den **Mühlwiesenlauf** mit Angabe von Name und Alter bitte in den Briefkasten beim Clubheim.

Teilnehmende Mannschaften beim **Kleinfeld-Fußballturnier** wenden sich bitte an: H. Adelgoß oder ebf. durch Zettel in den Briefkasten des FTSV, Hiltentalstraße 8.

Unsere Geschäftsstellenleiterin, Fr. Bast, hält **Anmeldeformulare** bereit;

erreichbar immer dienstags und freitags von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Eure Sport- und Jugendwarte geben gerne Auskunft!

Der Sportausschuß

Abteilung Tennis

7. Offenes Mixeddoppeltturnier

Am letzten Wochenende wurde das diesjährige Mixeddoppeltturnier ausgetragen. 17 Paare aus umliegenden Tennisclubs hatten ihre Meldung abgegeben. Gespielt wurde im K.-o.-System. Nach Abschluß der verschiedenen Spielrunden kam es zu den Finalspielen.

Endspiel:

Benzinger/Reck-Stark - Schweizer/Mintus 6:4, 6:1

Spiel um Platz 3:

Stehle/Tews - Tews/Frei 6:2, 6:4

Vor der anschließenden Siegerehrung bedankte sich Abteilungsleiter Großmann für die ausgezeichnete Turnierleitung. Danach wurde von den Turnierleitern Förg/Rohrer die Ehrung durchgeführt. Nach Überreichen der Pokale an die 4 Erstplatzierten konnten alle Teilnehmer aus einer kleinen Tombola noch verschiedene Sachpreise mit nach Hause nehmen, die von örtlichen Firmen gespendet wurden.

Für die Spende der Sachpreise bedankt sich die Tennisabteilung bei allen Sponsoren.



Abt. Tischtennis

Vorankündigung für Samstag, 10. September

Jetzt heißt es aufgepaßt, liebe Tischtennisfreunde aus unserer Gemeinde. Gleich zum Saisonauftakt am nächsten Samstag empfängt unsere Damenmannschaft nämlich zu ihrem ersten Spiel in der Verbandsliga den **TSV Betzingen III**. Selbst in der 3. Mannschaft des Bundesligateames Betzingen kündigen sich laut Aufstellung noch zwei Ausländerinnen an, und das verspricht schon große Klasse. Wir dürfen hier also auf einen Lekerbissen in Sachen Tischtennis hoffen, den wir auch der Gemeinde nicht vorenthalten wollen und Sie deshalb alle recht herzlich um 17.00 Uhr in die Turnhalle einladen.

Das Team des FTSV wird in folgender Aufstellung antreten: An Nummer 1 spielt wie gewohnt Isolde Schütz, gefolgt von Elke Burkhardt und unserem Neuzugang Maribel Martin vom MTV Stuttgart, die ja bereits Oberliga-Erfahrung mitbringt. Komplettiert wird die Mannschaft durch Elisabeth Burkhardt. Die Spielerinnen beginnen wie immer mit zwei Doppeln, deren Zusammenstellung auf unserer Seite jedoch immer noch nicht festliegt. Für die anschließenden Einzel ergibt sich ab dieser Saison eine Änderung. Jede Spielerin muß nämlich anstelle von bisher zwei nun maximal drei Einzel bestreiten. Es wird insgesamt auf acht Punkte zum Sieg gespielt. Ein Unentschieden wäre dann bei 7:7 erreicht. Dieses neue Spielsystem gilt für die Damenmannschaften in allen Spielklassen.

Liebe Fußballfreunde!

Zu unserem diesjährigen Ausflug möchten wir Euch alle herzlich einladen.

Unser Ziel ist heuer die "**Landsberger Hütte**". Sie liegt bei Reutte im Tannheimer Tal knapp 2000 m ü.M. Die Hütte kann auf einem steileren Pfad oder einem etwas leichteren Höhenweg (der sich auch für Kinder sehr gut eignet) in etwa 2 Stunden bestiegen werden. Stattfinden wird dieser mit Sicherheit äußerst gemütliche Ausflug am **24./25. September 1994**. Die Unkosten belaufen sich für Erwachsene auf 70,00 DM pro Person (Preise für Kinder bis jetzt noch nicht bekannt). Hierbei enthalten ist die Fahrt und Übernachtung im Matratzenlager (evtl. im Zimmer) mit Frühstück. Die Anzahlung beträgt **50,00 DM** und ist bei der Anmeldung zu bezahlen bei Werner Moll, Martin Nagel oder Holger Adelgoß.

Abfahrt: 24. September, 6.00 Uhr, am FTSV-Clubhaus

Rückfahrt: 25. September, 18.00 Uhr

Anmeldeschluß: 9. September

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!!!

Die Fußballabteilung

Abteilung Fußball

FTSV Bad Ditzingen-Gosbach - TSV Gruibingen	4:2
Reserven:	5:0

In einem elfmeterreichen Spiel kam der FTSV zum 2. Saisonsieg. In den ersten 20 Minuten gab es gleich 3 hochkarätige Chancen für den FTSV, die aber nicht in Tore umgemünzt werden konnten. In Führung ging schließlich zunächst der TSV Gruibingen, der nach 20 Minuten aus 5 m Entfernung durch G. Dolze das 0:1 erzielte. Bis zur Halbzeit ergaben sich weitere gute Chancen für den FTSV. Das 1:1 erzielte dann Chr. Fähndrich unter tüchtiger Mithilfe von 2 Gruibinger Spielern. Gleich nach der Halbzeit konnte dann wiederum Chr. Fähndrich durch einen Elfmeter das 2:1 erzielen. Kurze Zeit darauf gab es erneut einen Elfmeter, diesmal aber für Gruibingen, den R. Straub zum 2:2-Ausgleich verwandelte. Im Laufe der zweiten Halbzeit schnürte der FTSV Gruibingen immer mehr in der eigenen Hälfte ein, aber die zahlreichen Chancen konnten nicht verwertet werden, bis es erneut einen Elfmeter für den FTSV gab. Den gut platzierten Schuß konnte jedoch der sehr gute Gästetorhüter vereiteln, als aber Th. Lemke zum Nachschuß ansetzen wollte, wurde dieser wiederum gefoult und es gab erneut Elfmeter, den der eingewechselte A. Huttner zur 3:2-Führung verwandeln konnte. In der 30. Minute gab es erneut Elfmeter für den FTSV, nachdem R. Wiedman im Strafraum gefoult wurde. A. Jandl scheiterte aber am Gästetorhüter. Kurz vor Schluß konnte dann A. Huttner durch einen Fernschuß den 4:2-Endstand erzielen.

Die zweite Mannschaft war auch an diesem Sonntag die spielbestimmende Mannschaft und der Sieg geht auch in dieser Höhe voll in Ordnung.

Torschützen: M. Riebler 1:0, G. Patera 2:0, J. Bitter 3:0, G. Patera 4:0, R. Daubenschütz 5:0.

Neu in dieser Saison ist eine öffentliche Spielerversammlung, die jeden 1. Donnerstag im Monat stattfindet. Die erste öffentliche Spielerversammlung findet am kommenden Donnerstag statt, zu der alle fußballinteressierten Mitglieder und alle Anhänger des FTSV ab 21.30 Uhr herzlich eingeladen sind.

Am kommenden Sonntag spielt man in Gingen.

Reserve: Beginn 13.15 Uhr; 1. Mannschaft: Beginn 15.00 Uhr.

Jugend**A-Jugend: 1. Bezirkspokalrunde**

SGTV Jebenhausen/Bezgenriet -

FTSV Bad Ditzingen-Gosbach	12:0
----------------------------	------

Im ersten Spiel mit unserer neu formierten A-Jugend mußten wir eine deutliche Niederlage hinnehmen. Trainingsrückstand und fehlende Spielpraxis waren an diesem Tag ausschlaggebend. Des weiteren ist mit einer Gesamtmanchaftsstärke von 11 Spielern die kommende Saison mit 20 Spielen nicht zu bewältigen.

Die Trainer

Breithutgilde Gosbach e.V.

Am Freitag, 02.09.94, treffen wir uns um 19.00 Uhr am Clubhaus Gosbach und fahren dann gemeinsam zum "Weindorf" nach Stuttgart.

Vorschau:

Tanzprobe am Montag, dem 12. September 1994, um 19.30 Uhr in der Grundschule Bad Ditzingen.

Interessant und informativ**Volkshochschule Geislingen/Steige****VHS-Pilzführung**

Am kommenden Samstag, 3. September, führt Rudolf Götz im Rahmen der Volkshochschule Geislingen wieder seine alljährliche Pilzführung durch. Teilnehmer/innen treffen sich um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz Laufenplatz vor der Jahnhalle.

Bitte Spankorb und Taschenmesser mitbringen. Für die Fahrt zur Führung werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

**Volkshochschule
"Oberes Filstal"**

Die Volkshochschule Oberes Filstal weist besonders auf Diavorträge in Bad Ditzingen und Deggingen hin:

Patagonien - der wilde Süden Amerikas

Mehr Himmel als Erde, ewiger Sturm, menschenleeres, unendliches Land. Zwischen dem südlichen Rand der Provinz Buenos Aires und dem Südzügel Südamerikas erstreckt sich die Weite Patagoniens. Ein Land gewaltiger Kontraste.

Gletscher von arktischen Dimensionen, die knirschend und donnend bersten und als weißblaue Berge in Binnenseen der Anden stürzen. Die Atlantikküste um die Halbinsel "Valdez" ist ein wahres Tierparadies. Über eine Million Pinguine suchen hier ihre Nistplätze auf, tonnenschwere See-Elefanten und quicklebendige Seelöwen tummeln sich an den felsigen Küsten.

Patagonien zu erleben bedeutet Erfüllung alter Sehnsüchte, die schon immer in den Köpfen von Abenteurern und Reisenden herumspukten.

Dr. Hans-Heiner Gruß, Dipl.Geologe

Dienstag, 06.09.1994, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,-,- Dm (erm. 3,-,- Dm)

Bad Ditzingen, Haus des Gastes

Das Ahrntal und die Riesenfernergruppe

Die Bergwelt im Rain in Taufers gehört zu den prächtigsten Landschaften Südtirols. Die Riesenfernergruppe und die Gipfel der Durreckgruppe bilden bei Rain einen überwältigenden Tal-schluß. Von der Hochgallhütte können im Frühjahr mehr als 3.000 m hohe Berggipfel mit Skiern bestiegen werden, deren großartige Abfahrten einen mehrstündigen Aufstieg lohnen. Im Sommer erfordern die Besteigungen der Berggipfel Ausdauer und Gletschererfahrung. Die Rundblicke von den Gipfeln auf die Zentralalpen und Dolomiten gehören zu den schönsten Aus-sichten der Ostalpen.

Reinhold Richter

Donnerstag, 15.09.1994, 14.30 Uhr

Eintritt frei, die Kosten werden von der Gemeinde Deggingen im Rahmen des Seniorenprogramms übernommen.

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum



Kurs Nr. 7.2.2

Englisch III

Englisch für Anfänger mit leichten Vorkenntnissen
Lehrbuch: On The Way, Band 1 ab Unit 1

Dieter Jauemig

Donnerstags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 08.09.1994

15 Abende: 99,- DM

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 7.2.3

Englisch VII

Englisch für Fortgeschrittene

Lehrbuch: On The Way, Band 2 ab Unit 3 (Vorkenntnisse erforderlich)

Dieter Jauemig

Donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr, ab 08.09.1994

15 Abende: 99,- DM

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 7.3.1

Französisch XII

Dieser Kurs besteht schon seit einigen Jahren, aber die Gelegenheit, bei uns neu einzusteigen, ist günstig: wir wiederholen alle wichtigen Grammatikgebiete, insbesondere die verschiedenen Zeiten. Quereinsteiger herzlich willkommen. Als Textgrundlage werden jede Stunde Fotokopien verteilt.

Christiane Schäfer

Donnerstag, 19.30 - 21.00 Uhr, ab 15.09.1994

15 Abende: 150,- DM (bei jetziger Teilnehmerzahl)

Deggingen, Hauptschule, Raum 109

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.3.3

Wirbelsäulengymnastik

Wer durch Schreibtischarbeit, als Autofahrer, wegen mangelnder oder einseitiger Bewegung oder Haltungsschwäche für Rückenschmerzen vorprogrammiert ist, sollte regelmäßig mit gezielten Übungen diesem Problem entgegenwirken. Dieser Kurs hat zum Inhalt, Frauen und Männern mit Kräftigungs- und Dehnübungen von Nacken-, Rücken- und Bauchmuskulatur, sowie Übungen zur Mobilisation der Wirbelsäule Verkrampfungen und Verspannungen im Haushaltsapparat abbauen zu helfen.

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, weiche Unterlage, Handtuch

Brigitte Vester-Schneider

Donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr, ab 08.09.1994

10 Abende: 44,- DM

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 8.6.3

Gitarrenkurs XV - Fortgeschrittene -

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 05.09.1994

10 Abende, 70,- DM

Bad Ditzgenbach, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

Kurs Nr. 8.6.1

Gitarrenkurs für Anfänger

Für jung und alt. Eigene Gitarre muß mitgebracht werden.

Christine Pfeffer

Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr, ab 06.09.1994

15 Abende: 99,- DM

Wiesensteig, Grund- und Hauptschule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

Spendenaufruf

zur Haus- und Straßensammlung des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Baden-Württemberg vom 05. bis 11. September 1994

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als konfessionell und parteipolitisch nicht gebundener Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege repräsentiert der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband in Baden-Württemberg über 742 Mitgliedsorganisationen mit zusammen über 3.500 sozialen Einrichtungen und Diensten, die unter Wahrung ihrer Selbständigkeit im Paritätischen Wohlfahrtsverband partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Soziale Arbeit im Paritätischen ist vielfältig. Sie umfaßt Hilfen für Aids-krankte und suchtkranke Menschen, Betreuungsmaßnahmen für psychisch und chronisch Kranke, ambulante und stationäre Dienste und Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe genauso wie Kinderbetreuungseinrichtungen, Jugendwohn- und Tagesgruppen und Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte für Arbeitslose. Betreuung und Rehabilitation im Alter und bei Behinderung, Hilfestellung bei der gesellschaftlichen und beruflichen Wiedereingliederung, bei der Bewältigung akuter Lebensprobleme sind Aufgaben, denen sich über 20.000 hauptamtlich Beschäftigte, über 4.500 Zivildienstleistende und über 10.000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Paritätischen täglich stellen.

Diese vielfältigen Aktivitäten erfordern nicht nur hohe Fachlichkeit und Bereitschaft zu sozialem Engagement, sie müssen auch finanziert werden. Wachsende Armut und Unterversorgung, wie im ersten gesamtdeutschen Armutsbericht des Paritätischen dokumentiert, unterstreichen die Dringlichkeit sozialen Handelns. Gleichzeitig stellen Kürzungen ehemals knapp bemessener Fördermittel und Zuschüsse zunehmend den Bestand sozialer Dienste und Einrichtungen in Frage. In dieser Situation ist der Verband mehr denn je auf die tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Mit Ihrer Spende, um die wir Sie anläßlich unserer Landessammlung bitten, tragen Sie dazu bei, daß der Paritätische seinen sozialen Aufgaben auch weiterhin verantwortlich nachkommen kann.

Unser landesweites Spendenkonto:

Landesgirokasse Stuttgart

1 309 250 (BLZ 60050101).

Für Ihre Hilfe, mit der wir helfen können, danken wir Ihnen vielmals.

Hansjörg Böhringer, Landesgeschäftsführer

Deutsches Rotes Kreuz

Schwesternhelferin

Es gibt viele gute Gründe, dies zu werden!

Wenn wir aus Zeitungen, Radio und Fernsehen von Katastrophen und in Not geratenen Menschen erfahren, fragen wir oft unwillkürlich:

Was wäre wenn - könnte auch ich helfen?

Wie man kranken oder pflegebedürftigen Menschen hilft, können Frauen zwischen dem 17. und 55. Lebensjahr in einem Schwesternhelferinnen-Lehrgang des DRK lernen. Aufgabe der Schwesternhelferin soll die Unterstützung des Fachpersonals bzw. in Kliniken und Sozialstationen bei der Pflege kranker, alter und pflegebedürftiger Menschen sein.

Allerdings, diese Ausbildung ist **keine** Berufsausbildung!

In einem Vorbereitungslehrgang lernen die Teilnehmerinnen - in Theorie und durch praktisches Üben - das Wesentliche in allgemeiner Krankenpflege. Erfahrene Krankenschwestern oder -pfleger und Ärzte unterrichten leicht verständlich über pflegerische Hilfeleistungen bei Krankheit und Notfällen und leiten bei praktischen Übungen an. Das Gelernte wird anschließend in einem 2- bis 3wöchigem Praktikum in einem Krankenhaus vertieft. Der Abschluß dient u. a. dem Erfahrungsaustausch und zu Wiederholungen des Gelernten.

Alle Teilnehmerinnen, die den Lehrgang erfolgreich abgeschlossen haben, werden weiterhin vom Deutschen Roten Kreuz betreut und zu Fortbildungsveranstaltungen eingeladen. Das Gelernte kann für die Teilnehmerin, ob Mutter, Hausfrau oder berufstätige Frau, jederzeit ein wertvolles Wissen sein. Den nächsten Ausbildungslehrgang bietet das Rote Kreuz Göppingen an, als

Tages-Kurs vom 12. bis 23. September 1994
jeweils von 8.30 bis ca. 16.30 Uhr.

Weitere Auskünfte zur Schwesternhelferinnen-Ausbildung erteilt gerne und Anmeldungen nimmt entgegen:
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Göppingen
Eichertstr. 1, 73035 Göppingen
Telefon 07161/67 39 28

Feuerbrand an Obstgehölzen

Der Feuerbrand, die gefährlichste Krankheit des Obstbaus, hat inzwischen auch den Kreis Göppingen stärker erfaßt. Ab dem Frühjahr 1994 tritt verstärkt an Streuobstbäumen und vereinzelt in Obstanlagen Feuerbrand an Kernobstbäumen (Apfel, Birne, Quitte) auf.

Der Feuerbrand wird durch Bakterium hervorgerufen und mit Wind, Regen und Insekten übertragen.

Um eine Ausbreitung des Feuerbrandes zu unterbinden, sollten die Baumbesitzer ihre Bestände im Hausgarten sowie auf der Wiese jetzt auf Feuerbrandbefall kontrollieren:

Symptome:

Blüten- und Fruchtbüschel sind schwarzbraun verfärbt, die geschädigten Blätter bzw. Früchte fallen nicht ab. Befallene Triebe sind bogenförmig gekrümmt und ebenfalls dunkel verfärbt. Nach Tagen mit hoher Temperatur und Luftfeuchte treten an den befallenen Trieben und Früchten Schleimtropfen aus.

Bekämpfung:

Tiefer Rückschnitt (mindestens 50 cm) ins gesunde Holz. Bei starkem Befall ist eine Rodung der Gehölze angebracht.

Bei großen Mostbirnenbäumen sollte ein befallener Ast nach Möglichkeit am Stamm/Leitast entfernt werden. Das befallene Schnittgut muß schnell beseitigt werden, um eine weitere Gefährdung zu vermeiden. Am besten ist die Verbrennung vor Ort, wobei Stammholz ohne Austriebe auch anderweitig verwendet werden kann.

Eine Abfuhr von befallenem Pflanzenmaterial auf den Kompostplatz der Gemeinde ist nicht erlaubt.

Nach der Feuerbrandverordnung vom 20. Dezember 1985 sind Sie verpflichtet, befallene Bäume/Pflanzenteile zu entfernen, um weitere Infektionen auf gesunde Bäume zu verhindern (§ 6 der Feuerbrandverordnung)!

Bitte kontrollieren Sie Ihre Baumbestände und führen Sie Schnittmaßnahmen/Rodungen an feuerbrandbefallenen Bäumen durch.

Amt für Landwirtschaft,
Landschafts-
und Bodenkultur
Göppingen

Landratsamt Göppingen
Beratungsstelle
für Grünordnung, Obst-
und Gartenbau

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Das vom Kreisbauernverband Göppingen e.V., mit Unterstützung des Landkreises Göppingen, 1992 herausgegebene Verzeichnis

"Vom Bauern direkt zum Verbraucher"

ist vergriffen.

Eine Neuauflage ist für den Herbst 1994 vorgesehen.

Wir bitten daher unsere Mitgliedsbetriebe, die wieder oder auch neu in das Verzeichnis aufgenommen werden wollen, um Meldung an die Kreisgeschäftsstelle bis zum **30. September 1994**.

Geduld, Geduld, das Schlimmste kommt noch...

so heißt das Programm, mit dem der Komiker und Kabarettist ULI KEULER am Freitag, dem 23. September 1994, 20.00 Uhr, in der Kuchener Bahnhofumhalle zu sehen sein wird. Keuler präsentiert ein Kaleidoskop von Alltagsbildern - vertraut und skurril zugleich und mit einem Hang zum Makabren, der dem Publikum manchmal das Lachen verschlägt. Mit wohlgeöltem Mundwerk - einziges Requisit ist ein Stuhl - bringt er eine Reihe von Typen zum Leben, die von Schnäppchenjäger über den rabiat-sensiblen Katzenfreund bis zum stillenden Vater reicht. Gestalten, die man nicht nur im Südwesten der Republik antrifft, auch wenn sie bei Keuler ausgeprägt schwäbisch eingefärbt sind. Wobei der Künstler unerschrocken an Motive des sogenannten Volkshumors anknüpft und sie gegen den Strich büstet. Bei aller Freude am Alltagsdetail gerät das Ganze nie zur weltvergessenen Nabelschau. Der Spaß geht nicht über die Wirklichkeit hinweg, sondern direkt auf sie zu.

Karten zu der Veranstaltung, die von der Kuchener Volkshochschule als Semestereröffnung angeboten wird, gibt es bei den Kuchener Filialen der Kreissparkasse und der Volksbank, bei Christa's Musicland im Geislinger Sonne-Center sowie im Kuchener Rathaus. Dort werden unter der Telefon-Nummer 07331/9882-22 auch telefonische Bestellungen entgegen genommen.

Goldener Oktober mit der AWO

Egloffstein in der Fränkischen Schweiz ist vom 05. bis 19. Oktober das Domizil einer Seniorenerholung der AWO Kreisverband Göppingen. Im romantischen Trubachtal wird das Gemeinschaftsleben eines Goldenen Oktobers zu einem besonders günstigen Gesamtpreis möglich. Der gemütliche Hotel-Gasthof Schäfer hält für die Gruppe aus dem Landkreis Göppingen noch wenige Zimmer frei. Doppelzimmer pro Person 880,- DM, Einzelzimmer 964,- DM.

Anmeldungen bitte sofort im AWO-Haus Göppingen, Rosenstraße 20, Tel. 07161/75002 oder 75071.

Auch Rentner sind ab 1995 pflegeversichert

Nach dem im April 1994 verabschiedeten Pflegeversicherungsgesetz werden auch die Rentner ab 1995 in die gesetzliche Pflegeversicherung einbezogen.

Dies bedeutet, daß sie ab 1. April 1995 bei Erfüllung der Voraussetzungen Anspruch auf Leistungen der ambulanten Pflege haben und ab 1. Juli 1996 ebenso auf Leistungen bei stationärer Pflege.

Genau wie die Arbeitnehmer müssen auch die Rentner Beiträge zur Pflegeversicherung entrichten. Der Beitragsatz beträgt ab 1. Januar 1995 zunächst 1 Prozent. Die Hälfte hiervon, also 0,5 Prozent, zahlt der Rentner, die andere Hälfte übernimmt der Rentenversicherungsträger.

Die LVA Württemberg weist darauf hin, daß sich die in der Krankenversicherung der Rentner versicherungspflichtigen Rentenempfänger um ihre Pflegeversicherung nicht kümmern müssen. Sie werden automatisch in die Pflegeversicherung einbezogen. Dies geschieht dadurch, daß der Rentenversicherungsträger ihren Beitragsanteil in Höhe von 0,5 Prozent der Bruttorente ab Januar 1995 von der Rente einbehält und ihn zusammen mit seinem Anteil an die für den Rentner zuständige Pflegekasse weiterleitet. Angesiedelt sind die neu gegründeten Pflegekassen bei den jeweiligen Krankenkassen.

Etwas anders verhält es sich bei den Rentenbeziehern, die in der gesetzlichen Krankenversicherung freiwillig oder bei einem privaten Krankenversicherungsunternehmen versichert sind. Sie müssen selbst für den Abschluß eines Versicherungsvertrages zur Absicherung des Risikos der Pflegebedürftigkeit sorgen. Dieser Personenkreis wird noch in diesem Jahr von der jeweiligen Krankenkasse oder dem privaten Versicherungsunternehmen hierzu aufgefordert.

Diese Rentner sind verpflichtet, den gesamten Beitrag zur Pflegeversicherung in Höhe von 1 Prozent ihrer Rente an die für sie zuständige Krankenkasse oder an das private Versicherungsunternehmen abzuführen. Allerdings können sie aber bei ihrem Rentenversicherungsträger einen Zuschuß zu ihrer Pflegeversicherung beantragen. Dieser wird ihnen dann in Höhe von 0,5 Prozent der Bruttorente zusätzlich zur Rente ausbezahlt.

LVA W

Bunter Melodienstrauß

- Kunstlied - Oper - Operette - Musical

Am 4. September 1994 klingen ab 20.00 Uhr beschwingte Melodien durch das Residenzschloß Wiesensteig. 5 Musiker und Musikerinnen bestreiten für Sie einen Abend mit Melodien aus Oper, Operette und Musical.

Karten zum Preis von DM 12,- erhalten Sie montags bis donnerstags beim Rathaus Wiesensteig, freitags und samstags bei Schreibwaren Zimmermann.



Schule hat begonnen!

"Was ein Häkchen werden will, krümmt sich beizeiten", weiß der Volksmund. In der Tat bietet schon die Schule reichlich Gelegenheit, sich hervorzutun. Schon wenn man von sich sagen kann: "Ich weiß etwas, was du nicht weißt," ist das ein Erfolgserlebnis und stärkt das Selbstbewußtsein. Aber wie es aussieht, wird der blonden Nebensitzerin die richtige Antwort gleich noch einfallen. Sie kämpft im Augenblick noch mit sich selbst, aber gleich wird auch sie die Hand strecken.

Foto/Text: th

Abdruck von Fotos

Der Abdruck von Fotos für Schulen, Kirchen, Vereine und Parteien etc. kann nur erfolgen, wenn der Kostenanteil von DM 15,- + MwSt. je Foto übernommen wird.

Bitte geben Sie deshalb auf Ihrem Manuskript den Rechnungsempfänger an.

MÜLL VERMEIDEN –
UMWELT SCHÜTZEN

Jeder kann und muß etwas tun!

WOHNHAUS

mit 55 m² Geschäftsräumen zu verkaufen.

Telefon: 07334 / 35 23

WIR HABEN EINE NEUE RUFNUMMER

AB 7.9.94



Ihre

Kreissparkasse in Gosbach

Zentrale
0 73 35/96 10-0

Telefax
0 73 35/96 10-8



Junges Polizistenpaar sucht günstige

3- bis 3¹/₂-Zimmer-Wohnung

in Bad Ditzgenbach oder Umgebung.

Telefon: 07334 / 3798 ab 19.00 Uhr

Das neue Programm ist da!!!

- neu: Callanetics, Taekwondo, Herz-Attack
- Aerobic und Step Aerobic auch für Anfänger
- Mediotraining (Premiere!)
- und über 20 weitere Kurse

⇒ viele Kurse mit Unterstützung Ihrer Krankenkasse, z.B. AOK und KKH.

jetzt anmelden!

⇒ große Aktionswoche vom 12. bis 18. September!

Muskelkater

Feldstetten
Tel.: 07333/34 00

Das sympathische Freizeitvergnügen

Aerobic Fitness Squash Kegeln Sauna Solarium Gaststätte



's Waschbärle said:

Immobilienkauf ist
Vertrauenssache

Baustellenbesichtigung

Bad Ditzgenbach am Sonnenbühl

Samstag, 3. Sept., von 11 - 15 Uhr

GHW Bauträger GmbH • Hirschstr. 25 • 89150 Laichingen

07333 / 3055



INFORMATIONSTAG

zur
NEUERÖFFNUNG
unserer Zweigstelle !!!

Wo? Reichenbach im Täle
Reichenbachstraße 5/1

Wann? Sa., 03.09.94
von 11.00 - 17.00 Uhr



EGGEBRECHT

FAHRSCHULE

Lehrerin erteilt

qualifizierte Nachhilfe

in allen Fächern für GHS.

Telefon: 0 73 34 / 2 11 73

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 3. September, letztmalig in diesem Jahr, in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus

8.50 Uhr

Auendorf am Hirsch

9.00 Uhr

Gosbach am Rathaus

9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 07151-53240

TANZ-PALAST

NEUE SCHULE TANZKURSE

Paarkurse

Grundkurs (Stufe I)	10 Abende á 1 1/2 Std.
Montag	19.30 Uhr Beginn 05.09.1994
Samstag	19.00 Uhr Beginn 10.09.1994
Fortschrittscurs (Stufe II)	9 Abende á 1 1/4 Std.
Freitag	19.30 Uhr Beginn 09.09.1994
Sonntag	18.30 Uhr Beginn 11.09.1994
Bronzekurs (Stufe III)	9 Abende á 1 1/4 Std.
Sonntag	20.00 Uhr Beginn 11.09.1994
Silberkurs (Stufe IV)	9 Abende á 1 1/4 Std.
Donnerstag	20.30 Uhr Beginn 08.09.1994
Goldkurs (Stufe V)	9 Abende á 1 1/4 Std.
Dienstag	20.30 Uhr Beginn 06.09.1994
Goldstarkurs (Stufe VI)	auf Anfrage

Singlekurse

Grundkurs (Stufe I)	10 Abende á 1 1/2 Std.
Mittwoch	19.30 Uhr Beginn 07.09.1994
Samstag	17.30 Uhr Beginn 10.09.1994
Fortschrittscurs (Stufe II)	9 Abende á 1 1/4 Std.
Mittwoch	19.15 Uhr Beginn 07.09.1994

Weitere Medaillenkurse auf Anfrage

Spezialkurse

Rock'n Roll (Stufe I)	5 Abende á 1 Std.
Montag	18.30 Uhr Beginn 05.09.1994
Twin-Kurs (Wiener Walzer/Disco Fox)	5 Abende á 1 Std.
Dienstag	19.30 Uhr Beginn 06.09.1994
Disco-Fox (Stufe I)	3 Abende á 1 Std.
Donnerstag	19.30 Uhr Beginn 08.09.1994

ANMELDUNGEN VON MONTAG - FREITAG 14.00 - 18.00 UHR

TANZ-PALAST • GEISLINGER STR. 26 • GÖPPINGEN • TEL 07161/ 6 89 85

Junghennen bis legerell, Enlen, Masthähnchenverkauf
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 6. September 1994

Auendorf, Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus 10.15 - 10.30 Uhr
Geflügelhof J. Schulte, 33129 Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

Bäckerei Georg Stegmaier

Unterdorfstr. 6, Gosbach, Telefon: 07335/6314

**Wir schließen unser Geschäft
zum 3.9.1994.**

Bei allen unseren Kunden bedanken wir uns
herzlich für die jahrelange Treue.

Ihre Familie Georg Stegmaier

Couchgarnitur

Velour mit Leder, 3-Sitzer + Sessel,
1 Couchtisch mit Kacheln, **billig abzugeben.**

Telefon: 07335 / 56 95

Laichingen

**Modernes Wohnen im Neubaugebiet
„Hinter Henzenbuch“**

Erstbezug ab 30. Juni 1994 möglich!

1-Zimmer-Wohnung, ca. 37 m² Wohnfl., Balkon,
Miete/DM 487,- + TG/DM 80,- + NK/DM 130,-
= **Gesamtmietpreis DM 697,-**

2-Zimmer-Wohnung, ca. 50 m² Wohnfl., Balkon,
Miete/DM 624,- + TG/DM 80,- + NK/DM 173,-
= **Gesamtmietpreis DM 877,-**

4-Zimmer-Galeriewohnung, ca. 120 m², Terrassen,
Miete/DM 1.383,- + TG/DM 80,- + NK/DM 419,-
= **Gesamtmietpreis DM 1.882,-**

Beratung und

Besichtigung: Samstag, 3. September 1994 von 14.00 - 15.00 Uhr.

**Adresse: Laichingen, Wohngebiet „Hinter Henzenbuch“,
bei den Linden 8, 10, 12.
Wir freuen uns auf Ihren Informationsbesuch.**

MWV Miet- und Wohnungsvermittlungs-GmbH

Pilsener Straße 20, 70567 Stuttgart

Telefon (07152) 4 55 40, Fax 7 61 62

GÖPPINGEN-INNENSTADTLAGE

Verkaufen 3-Zimmer-Wohnung, 75 m², incl. Stellplatz und
Gartenanteil für DM 262.500,-

sowie 3-Zimmer-Wohnung, 65 m², incl. ausbaufähigem
Dachgeschoß für DM 227.500,-

- provisionsfrei -

SENNERT + HELLER, Telefon: 0711/248133

KapitalSparbuch

Neu:

Flexibel sparen mit System

Sie wollen mehr aus Ihrem Spargeld machen?
Dann ist unser KapitalSparbuch genau das
richtige: Das etwas andere Sparbuch, passend



für Sie. Mit attraktiven Zinsen – und eingebautem Turbolader, der
mit wachsendem Guthaben Ihre Zinsen stufenweise steigen läßt.
Automatisch. Egal, wieviel, wie oft oder wie lange Sie einzahlen
möchten – unser KapitalSparbuch paßt sich Ihren individuellen
Sparwünschen an. Systematisch und flexibel.



Volksbank Deggingen

Wir machen den Weg frei

Das Markenzeichen von Mercedes-Benz.



25 902

Ein typisches Zeichen für guten Service.

► Ein Mercedes ist auf der ganzen Welt zum Sinnbild für Zuverlässigkeit und Qualität geworden. Wenn man Automobile mit so einem Ruf betreut, dann braucht man einen Service, der genauso zuverlässig ist. Unsere Mitarbeiter im Service sind ein ausgewähltes Team von Spezialisten. Die Kfz-Mechaniker zum Beispiel haben regelrecht Mercedes „studiert“ und sind mit den

modernsten technischen Geräten ausgerüstet. Schließlich soll Ihr Auto auch weiterhin so zuverlässig fahren, wie Sie es von einem Mercedes gewohnt sind.



Mercedes-Benz
Ihr guter Stern auf allen Straßen.

AUTOHAUS WIESENSTEIG GMBH

Vertragswerkstatt der Mercedes-Benz AG
Hauptstraße 89 · 73349 WIESENSTEIG · Telefon 0 73 35 - 50 56

Abricht- u. Dickenhobelmaschine

Arbeitsbreite 310 mm, sehr robuste Gußausführung (GEW.), neuw., VB DM 2790,-

Telefon: 07 11 / 48 75 91

Praxis Dres. med. Jung

in Deggingen

vom 1.9. bis 3.9.1994 geschlossen.

Vertretung: Praxis Dr. Dokoupil
Praxis Dr. Haegele



73326 Deggingen Hauptstraße 74

UNSER AKTUELLES PORTRAITANGEBOT

gültig bis 30. September 1994

THEMA: „Unser Haustier“

1 Portraitbild in der Größe 40 x 50 cm
+ 1 Portrait in der Größe 13 x 18 cm **jetzt nur DM 59,-**
(Aufnahmen z.B. Ihr Haustier alleine, mit Sohn oder Tochter, mit Oma oder Opa, wie Sie wollen)

!!! Bis Ende September läuft noch
unsere Aktion 10 x 15 vom Neg./Dia **-.69/-.89**
Ihre Bilder nur von KODAK